

British American Tobacco

03.05.2007 – 21:10 Uhr

British American Tobacco: Quartalsbericht zum 31. März 2007

London (ots/PRNewswire) -

ZUSAMMENFASSUNG

QUARTALSERGEBNIS	2007	2006	Veränderung
Ertrag	2.232 Mio. GBP	2.297 Mio. GBP	-3%
Gewinn aus Betriebsstätigkeit	684 Mio. GBP	616 Mio. GBP	+11%
Bereinigter Gewinn pro Aktie einschliesslich aller Umtauschrechte	24,31 pence	22,05 pence	+10%

- Der ausgewiesene Gewinn aus Betriebsstätigkeit ist mit 684 Mio. GBP um 11 Prozent gestiegen, bzw. um 6 Prozent unter Ausschluss ausserordentlicher Posten. Doch wurden die Ergebnisse aller Regionen durch Wechselkursumrechnungen beeinträchtigt. Der Gewinn aus Betriebsstätigkeit, ausserordentliche Posten ausgenommen, wäre bei vergleichbaren Wechselkursen um 18 Prozent gestiegen, wobei alle Regionen zu diesem starken Ergebnis beitrugen, mit Ausnahme des amerikanisch-pazifischen Bereichs, der gegenüber dem Vorjahr leicht zurückging.
- Der Beitrag der Tochtergesellschaften zum Konzernvolumen betrug 156 Mrd., was einem Rückgang um 3 Prozent entspricht, der hauptsächlich auf ein hohes Niveau von Handelskäufen in manchen Märkten Ende des Jahres 2006, Versorgungsentgässe im Nahen Osten und den Verlust von StiX in Deutschland zurückzuführen ist. Der Konzern konnte auf vielen Märkten, insbesondere bei den weltweit führenden Marken, Marktanteilszugewinne verzeichnen. Die vier globalen Spitzenmarken erreichten einen Gesamtvolumenzuwachs von 6 Prozent. Der ausgewiesene Konzernertrag ging zwar um 3 Prozent auf 2.232 Mio. GBP zurück, wäre jedoch aufgrund einer günstigeren Kalkulation und eines besseren Produktmixes bei vergleichbaren Wechselkursen um 6 Prozent gestiegen.
- Der bereinigte Gewinn pro Aktie einschliesslich aller Umtauschrechte nahm um 10 Prozent zu, was auf den gestiegenen Gewinn aus Betriebsstätigkeit, den höheren Beitrag verbundener Unternehmen, geringere Nettofinanzierungskosten, einen niedrigeren Steuersatz und auf die Auswirkungen des Aktienrückkaufprogramms zurückzuführen ist, die allerdings teilweise durch höhere Aufwendungen für Minderheitsbeteiligungen aufgewogen wurden.
- Der Vorstandsvorsitzende Jan du Plessis sagte dazu: "Wir haben das Jahr dank einer besseren Kalkulation und durch Kosteneinsparungen bei vergleichbaren Wechselkursen mit einem starken Wachstum sowohl beim Ertrag als auch beim Gewinn aus Betriebsstätigkeit beginnen können. Darüber hinaus wurde das erste Quartal durch hervorragende Leistungen in Brasilien und Südafrika aufgewertet. Beim Blick in die Zukunft ist es sinnvoll, sich daran zu erinnern, dass der Gewinn pro Aktie von einer Reihe einmaliger Umstände des zweiten Quartals 2006 profitiert. Wir gehen davon aus, dass, auf das Gesamtjahr gesehen, die ungünstigen Wechselkurse das Wachstum des Gewinns pro Aktie drosseln werden."

Pressekontakt:

Anfragen: Ansprechpartner für Investoren: Ralph Edmondson / Rachael Brierley, Tel.: +44-(0)20-7845-1180, +44-(0)20-7845-1519.
Pressestelle: David Betteridge / Kate Matrunola / Catherine Armstrong, Tel.: +44-(0)20-7845-2888

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005910/100531699> abgerufen werden.